

Der Spieltag vom 01.10.2022

Hier die Ergebnisse und mehr vom Wochenende:

Stadtliga Damen 50

Postbank Finanzberatung - Büroservice Mölle 1996 1 : 5

Hochmotiviert nach der letzten Niederlage gingen die Tabellenführerinnen von Mölle diese Woche ins Spiel. So ließen sie den Damen der Postbank keine Chance. Für den Ehrenpunkt konnte Gabriele Eickenbusch sorgen. Sabine Zöllner, Antje Brechtken und Heike Kromberg gingen für Mölle in den Einzeln als Siegerinnen vom Platz. Auch in beiden Doppeln gab es für die Postbank nichts zu holen. Jetzt werden die Damen von Mölle sich erst einmal in Ruhe zurücklehnen und den Ausgang des nächsten Spieles von Verfolger Rainbow Park verfolgen.

Stadtliga Damen 55

Polizei Tennis - Simex-Kabel 1993 0 : 6

Die Damen der Polizei um Mannschaftsführerin Ellen Kraft mussten klar die Übermacht der Simex-Damen anerkennen. Obwohl sie sich nach Kräften gewehrt haben, waren sie am Ende in allen Sätzen chancenlos. Es gebührt dem Simex-Team um Ingeborg Mänken und Conny Köhler jeglicher Respekt, in jedem Spiel sich so konstant behaupten zu können. Hier ist jetzt vermutlich mehr als eine Vorentscheidung um den Kreismeistertitel gefallen. Nur noch das Team der Barmer hat noch eine Minimalchance die Titelverteidigung zu verhindern.



Rainbow TP Dönberg I - Rainbow TP Dönberg II 6 : 0

Das Spiel wurde von der Mannschaft Rainbow II abgesagt.

Stadtliga Herren 40

Hatzfeld e.V. - Tennispark Fischertal 6 : 0

Das Spiel wurde kurzfristig von Fischertal abgesagt.

Barmer e.V. - Stadtparkasse e.V. 6 : 0

Das Spiel wurde von der Stadtparkasse aus gesundheitlichen Gründen abgesagt.

Stadtliga Herren 50

Stadtverwaltung e.V. - Focus Team 1992

Das Spiel wurde von der Stadtverwaltung verlegt. Ein neuer Termin wird noch gesucht.

Stadtliga Herren Classic

Hans Quel - Garbe.Köhrs.Däbritz 5 : 1

Das Team von Hans Quel war für eine Überraschung gut. Der Mittabellenführer von GKD wurde kalt erwischt. Und das lag nicht an den Hallentemperaturen, die für diese Wetterlage sehr angenehm waren.

Uwe Bläcker war in seinem Spiel ganz in seinem Element. Über das gesamte Spiel bis an die Grenzen gefordert, hatte Uwe immer noch eine überragende Antwort auf die keineswegs schlechten Schläge von Werner Geissler. Dazu eine unglaubliche Laufarbeit sicherte ihm am Ende den 9:5 Erfolg.

Joachim Schmidt hatte auch immer die bessere Antwort gegen Volker Uhlenbrock parat. Auch stand am Ende der Sieg mit 9:5 fest. Veronika Gillessen (GKD) versuchte gegen Rainer Preuß alles. Aber gegen die präzise gesetzten Schläge war sie am Ende trotz heftiger Gegenwehr chancenlos. Kevin Trimble (Hans Quel) kam gegen Christian Köhler zunächst schlecht ins Spiel und lag schnell mit 0:3 im Hintertreffen. Danach stellte er sich aber gut auf Christian ein und konnte das Kämpferherz auf der Gegenseite dann doch mit 9:3 niederringen.



li. Joachim Schmidt, re. Uwe Bläcker von Hans Quel, die beide in ihren Einzeln den Platz nach starken Leistungen als Sieger verlassen durften.

Die spannenden Doppel hatten es auch in sich. Sehr eng war es nicht nur im ersten Doppel. In Doppel 1 konnten Volker und Werner (GKD) schnell mit 3:0 in Führung gehen. Aber anstatt des möglichen 4:0 stand es auf einmal 4:4. Und so ging es bis zum 7:7 weiter. Kein Team konnte sich trotz guten Spieles entscheidend absetzen. Am Ende war dann doch die kleine Revanche geglückt. Volker und Werner waren letztlich beim knappen 9:7-Erfolg das etwas glücklichere Team. Veronika und Christian mussten sich nach großem Kampf Rainer und Kevin mit 7:9 geschlagen geben.

Alle Anwesenden waren sich nach dem Spiel beim gemeinsamen Zusammensein in der neuen Gastro des Eskesberg einig, dass es ein toller Tennismittag mit zwei sympathischen Mannschaften war.

Dadurch ist das Team von Fischertal erstmals in dieser Saison alleiniger Tabellenführer. Ob sie diese Führung noch einmal hergeben wollen?

Stadtsparkasse

- Hatzfeld e.V.

0 : 6

Das Spiel wurde von der Mannschaft der Stadtsparkasse abgesagt.

Allen Siegerinnen und Siegern einen herzlichen Glückwunsch vom Sportausschuss Tennis. Für die unterlegenen Mannschaften bleibt der Spaß im Kreise unserer netten Hobbygemeinschaft. Der steht bekanntlich im Vordergrund. Die Chance auf eigene Punkte lässt auch bestimmt nicht lange auf sich warten.

